



BTGA

Bundesindustrieverband
Technische Gebäudeausrüstung e.V.



BTGA - ALMANACH

2013

„Das effizienteste Produktportfolio der Welt zu entwickeln,

das ist für mich **Pioneering for
You.**“

Dr. Jens Fiedler, Research Engineer Motor Control WILO SE



Bereits 2001 hat Wilo die erste Hocheffizienzpumpe der Welt im Bereich Heizung, Klima, Kälte entwickelt. Tagtäglich arbeiten wir daran, den Energiebedarf unserer Pumpen weiter zu reduzieren und die Nachhaltigkeit zu verbessern. Mit Erfolg: Wilo bietet ein Pumpensortiment, das Maßstäbe setzt. Für die Umwelt und für weniger Kosten.

+49 231 4102 7516 | www.wilo.de



Wilo-Geniix



Wilo-Stratos PICO



Wilo-Stratos



Wilo-Stratos GIGA



Wilo-SiBoost Smart Helix EXCEL

Pioneering for You

wilo

Zum Geleit



Ing. Josef Oswald
Präsident des BTGA



Günther Mertz M.A.
Hauptgeschäftsführer des BTGA

Die energiepolitische Diskussion ist derzeit von mehr Unsicherheit, Intransparenz und mangelnder Verlässlichkeit geprägt, denn von klaren politischen Rahmenbedingungen sowie langfristigen und tatsächlich realisierbaren Vorgaben. Eine besondere Instabilität – besser gesagt: einen wahren Zickzack-Kurs – hat die Bundesregierung im Bereich der Förderpolitik produziert. All dies hat zu einer sichtbaren Zurückhaltung bei den Investitionen in energetische Sanierungsmaßnahmen geführt. Und ein weiteres Problem prägte die Energiepolitik: Zahlreiche Bundesländer und sogar einige Kommunen versuchten sich als „Klimaschutz- und Energiesparmeister“ zu profilieren und legten ihre eigenen „Klimaschutzprogramme“ auf. Eigentlich ein löbliches und angesichts des Klimawandels und der Energiepreisentwicklung notwendiges Ansinnen. Doch es wäre mit Sicherheit sinnvoller, würden sich

die Bundesländer stattdessen um eine breite Umsetzung der bundespolitischen Vorgaben kümmern. In Anbetracht der Umsetzungsdefizite allein bei der EnEV muss dieser Appell unmissverständlich an die Bundesländer gerichtet werden.

Ziel muss auch sein, die gesetzlichen Grundlagen für Investitionen in energieeffiziente Gebäudeausrüstung besser aufeinander abzustimmen. Das Kompetenzgerangel zwischen mehreren Bundesministerien gefährdet das Erreichen zentraler energiepolitischer Ziele im Rahmen der Energiewende. Folgerichtig hat der BTGA im Jahr 2012 die Einrichtung eines Energieministeriums gefordert, das die zentrale Steuerung der Energiewende in den Sektoren Energie, Industrie, Handel, Verkehr und Gebäude übernimmt.

Die TGA-Branche ist bereit und in der Lage, mit ingenieurwissenschaftlichem Know-how und innovativen Technologien entscheidende Beiträge für ein Gelingen der Energiewende zu leisten. Dieses Bewusstsein gilt es wachzuhalten und weiter zu fördern, auch mit dem neuen BTGA-Almanach. In seiner 13. Ausgabe befasst er sich wieder mit den unterschiedlichsten TGA-Themen und unterstreicht, welche Beiträge die verschiedenen Disziplinen der Gebäudetechnik leisten können, um Einsparpotenziale auszuschöpfen und energiepolitische Effizienzziele zu erreichen.

Der BTGA-Almanach hat sich zu einem attraktiven Publikationsinstrument der Branche Gebäudetechnik entwickelt. Auf Messen, zu besonderen Anlässen oder zur Kundenakquisition wird er gern und häufig als ein Beleg für die Lebendigkeit und den Ideenreichtum einer Branche verwendet, die wie kaum eine zweite im Mittelpunkt der gesellschaftspolitischen Ziele „Energieeinsparung und Umweltschutz“ steht. Der BTGA-Almanach 2013 präsentiert zahlreiche Facetten des Wirtschaftszweigs Gebäudetechnik und gibt dabei einen höchst aktuellen Überblick über die technische Kompetenz der Branche.

Einer interessierten Öffentlichkeit zeigt der BTGA-Almanach auf, um welche Themen wichtige Diskussionen der Branche im Verlaufe eines Jahres kreisten. Die Auswahl der Autoren ist breit gefächert. Neben Wissenschaft und Forschung sind Experten aus der Industrie vertreten, aus den Mitgliedsunternehmen der BTGA-Organisation, ihren Landesverbänden und aus der Geschäftsstelle des BTGA. ◀